

Ausbildungsplan Bodenpraktiker Grünland

Modul	Inhalte	Unterrichtseinheiten
1 Persönlichkeitsbildung und Präsentationstechnik	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Rhetorik • Gruppendynamik und Konfliktmanagement • Präsentationstechniken bei Bildungsveranstaltungen und Beratungsgesprächen, Einsatz von Medien und Hilfsmitteln 	9 UE
2 Der Boden – der Lebensträger der Erde	<ul style="list-style-type: none"> • StellenWERT des Bodens im Bio-Landbau, Bodenbildungsprozess, Horizonte, Bestandteile • Bodenfruchtbarkeit ↔ Bodenleben; optimale Lebensbedingungen im Boden – Förderung des Bodenlebens • Qualitätsverbessernde Prozesse im Boden – Krümelbildung, Lebendverbauung, Humusbildung • Natürliche Bodenschichtung – Lebensräume für Pflanzenwurzeln im Boden • Wasser- und Kohlenstoffhaushalt • Fingerprobe, Krümeltest, N-min Messung • Der lebendige Boden unter dem Mikroskop 	18 UE
3 Düngung und Wirtschaftsdüngeraufbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze und Düngungsverständnis im Bio-Landbau • Pflanzenernährung, Nährstoffmobilisierung und Nährstoffverfügbarkeit • Wirtschaftsdüngerformen und Ihre Wirkung auf die Bodenfruchtbarkeit • Aufbereitung und Behandlung von Wirtschaftsdüngern • Schonende Wege für die Wirtschaftsdüngerausbringung • Steinmehl • Interpretation von Bodenuntersuchungsergebnissen • Exkursion zu Bio-Betrieb – Schwerpunkt Wirtschaftsdüngeraufbereitung 	18 UE

4 Grünlandmanagement und Bestandesführung	<ul style="list-style-type: none"> • Standortangepasste Pflanzenbestände und deren Nutzung • Mäh- und Weidemanagement • Problemunkraut Ampfer – Auftreten und Regulierung • Möglichkeiten zur Grünlandverbesserung: Nachsaat und Neueinsaat • Exkursion zu Bio-Betrieben – Schwerpunkt Ampferregulierung, Einsatz Ampferwutzi, Bestandesverbesserung, Spatenprobe, Wurzeln beobachten 	18 UE
5 Boden- und Bestandesbeurteilung und Präsentationstechnik auf der Wiese	<ul style="list-style-type: none"> • Grünlandbestände bei Wiesenbegehungen beurteilen und Optimierungsmaßnahmen erarbeiten • Spatenprobe • Methodische Grundlagen für den Einsatz der Bodenpraktiker im Freiland (Wiesenbegehungen, Arbeitskreise) 	9 UE
6 Projektpräsentation	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Projekte 	9 UE
Summe		81 UE

Erlangen des Zertifikats durch:

- 80% Anwesenheit während des Kurses
- schriftliche Abschlussarbeit
- Abschlusspräsentation